

Auf- und Absteiger der Sommersaison 2017

weg.de wertet Buchungstrends nach aktuellen Ereignissen in der Türkei und Ägypten aus

München, 20. April 2017 (WDE) – Das Reiseland Ägypten ist zurzeit auf Achterbahnfahrt: Für Hurghada konnte im Vorjahresvergleich bis zum 8. April 2017 ein Buchungsplus von gesamt etwa 25 Prozent verzeichnet werden. Durch die neuesten Unruhen und Anschläge sind die Buchungen allerdings seit dem 9. April 2017 um 50 Prozent im Vergleich zum Vorjahr regelrecht eingebrochen.

In einer ausführlichen Analyse zum Buchungsverhalten für die Sommersaison 2017 konnte das Online-Reiseportal www.weg.de eine Trendwende ermitteln: Das bisher boomende spanische Festland sowie Ibiza und Mallorca gehören aktuell zu den größten Verlierern der kommenden Saison, wobei Mallorca immer noch den ersten Platz bei den meist gebuchten Sommerzielen einnimmt. Die Nachfrage für Spanien, beispielsweise Barcelona und Málaga, ist mit einem Rückgang um 23 Prozent sogar stärker rückläufig als die Nachfrage für die türkische Urlaubsregion Antalya mit einem Minus von 21 Prozent. Das Ergebnis des Referendums vom vergangenen Sonntag hatte bislang keine Auswirkungen auf die Nachfrage. Griechenland und Bulgarien sind weiterhin im Kommen. Für die Auswertung wurde der Buchungszeitraum vom 1. Juli 2016 bis 31. März 2017 für den Reisezeitraum im Sommer vom 22. Juni bis 1. September 2017 betrachtet.

„Bis Anfang April konnten wir bei unseren weg.de-Kunden Reiseströme aus Deutschland in erster Linie von Spanien Richtung Griechenland und von der Türkei in Richtung Ägypten beobachten. Grund dafür war das hohe Preisniveau in Spanien und die instabile politische Lage in der Türkei. Durch die neuesten Anschläge in Ägypten hat sich das Blatt wieder gewendet und wir verspüren einen deutlichen Buchungsrückgang. Das Referendum in der Türkei hat sich dabei bis zu diesem Zeitpunkt nicht signifikant auf das Buchungsverhalten ausgewirkt. Umbuchungswünsche für beide Destinationen blieben bisher allerdings aus“, so weg.de Website Manager Produkt Matthias Hochleitner. „Es bleibt interessant zu beobachten, wie sich die beiden Märkte in Zukunft weiterentwickeln. Unter den Gewinnern sind in dieser Saison weiterhin Bulgarien und Griechenland“, so Hochleitner weiter.

Top 10 der meistgebuchten Sommerziele 2017 (Quelle: weg.de):

- | | |
|-----------------|------------------|
| 1. Mallorca | 6. Fuerteventura |
| 2. Antalya | 7. Hurghada |
| 3. Kreta | 8. Rhodos |
| 4. Bulgarien | 9. Teneriffa |
| 5. Gran Canaria | 10. Kos |

Über weg.de

weg.de ist eines der bekanntesten Online-Reiseportale Deutschlands und bietet seinen Kunden von Pauschalreisen und All-inclusive-Reisen über Hotel und Flügen bis hin zu Kreuzfahrten, Mietwagen und Skireisen das gesamte Reiseportfolio an. Kunden überzeugen vor allem die Übersichtlichkeit, Nutzerfreundlichkeit und große Auswahl des Reiseportals. weg.de wurde im März 2005 in München gegründet und ist eine Marke der COMVEL GmbH. Die COMVEL GmbH gehört zu den am schnellsten wachsenden Touristikunternehmen Europas und ist ein Unternehmen der ProSiebenSat.1 Media SE.

Für weitere Presseinformationen:

Daniela Dalke/Melanie Nagy
Wilde & Partner Public Relations
Tel. +49 (0)89 - 17 91 90 - 0
info@wilde.de/www.wilde.de